

gemeinde aktuell

Würde und Weihnachten

Für den Philosophen Immanuel Kant ist Würde all das, was keinen Preis hat und haben kann, sondern über allen Preis erhaben ist. Wer Würde mit einem Preis versieht, vergreift sich an der "Heiligkeit".

In der Medizin gibt es immer wieder Überlegungen, wie viel ein Menschenleben wert ist. Welche Medikamente sollen finanziert werden?

Wenn es nicht genügend intensivmedizinische Plätze gibt, muss entschieden werden, wer als Erste oder als Erster drankommt. Welches Kriterium soll gelten? Wer mehr Tage Lebenschancen hat? Aber was ist dann z. B. mit behinderten Menschen, deren Lebenserwartung von Geburt an geringer ist?



Wenn die Würde im Mittelpunkt steht, dann darf niemand wegen einer Behinderung, des Grades der Gebrechlichkeit, des Alters, der ethnischen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, des Geschlechts oder der sexuellen Orientierung benachteiligt werden.

Abschätzungen von Lebenschancen und Vermeidung von Benachteiligung finden ihre Grenze und ihre Mitte in der Vorstellung, dass die Würde jedem Menschen eine Heiligkeit verleiht. Heiligkeit ist mehr und anders als eine Berechnung. Sie besteht unabhängig von all dem. Aber woher kommt sie? Wer gibt sie?

Die Weihnachtsgeschichte erzählt davon. Das Jesuskind liegt in der Krippe und wird verehrt als Gottes Sohn. Der Stall ist brüchig, die Nacht kalt und die Eltern arm. Was ist so ein Kind schon wert in dieser Welt? Die Weihnachtsgeschichte hält dagegen: Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen. Da gibt es keinen Wert, der berechnet werden könnte, sondern nur noch große Freude!

Ein gesegnetes Fest wünscht

Jörg Sichelstiel

gottesdienste

im dezember

4. Dez. 2. AdventKollekte: Brot für die Welt10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, St. Schardien

7. Dez. Mittwoch
 17.00 Uhr Gottesdienst für die Mitarbeitenden von St. Michael mit anschließendem Glühweintrinken am Kirchenplatz oder in der Kirche

11. Dez. 3. Advent

Kollekte: Medienerziehung

10.00 Uhr Kindergottesdienst,
H.-U. Pschierer und Team

Gemeinsames Adventssingen zwischen
den Gottesdiensten

11.00 Uhr Gottesdienst,
H.-U. Pschierer

16.30 Uhr Weihnachtsandacht Kindergarten Sonnenschein, H.-U. Pschierer und Team

18. Dez. 4. Advent *Kollekte: Brot für die Welt* **10.00 Uhr Gottesdienst, J. Sichelstiel**

24. Dez. Heiliger Abend
Kollekte: Brot für die Welt
16.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel, H.-U. Pschierer und
Team
17.30 Uhr Gottesdienst zum Christ-

fest, J. Sichelstiel
19.00 Uhr Andacht zum Christfest
auf dem Kirchenplatz,
J. Sichelstiel

22.00 Uhr Gottesdienst zur Christnacht, St. Schardien

Fortsetzung auf der nächsten Seite



gottesdienste

im dezember

25. Dez. 1. WeihnachtstagKollekte: Evangelische Schulen in Bayern10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Vikar Jakob Nehring

26. Dez. 2. Weihnachtstag
Kollekte: Brot für die Welt
10.00 Uhr Gottesdienst,
I. Stooß-Heinzel

31. Dez. Silvester
Kollekte: Brot für die Welt
17.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, W. Vieweg
22.00 Uhr Bach in der Silvesternacht, St. Schardien

1. Jan. Neujahr11.00 Uhr Gottesdienst zu Neujahr; H.-U. Pschierer

gemeinde aktuell

Hört der Engel helle Lieder...

Mit viel Sang und Klang durch Advent und Weihnachten

Die ersten, die in unserer Gemeinde aus vielen Kinderstimmen einen Chor formen, sind unsere Erzieher:innen in den Kindergärten. Von St. Martin bis in die Adventszeit wird mit vielen Liedern im Chor das Licht besungen, das in die Welt kommt. Und die Kinder machen damit die dunkle Zeit an vielen Orten in Fürth hell.

Am Grünen Markt besingen und schmücken die Storchennest- und die Grundschulkinder gemeinsam den Christbaum. Der Chor der Sonnenscheinkinder singt gleich zweimal auf dem Weihnachtsmarkt an der Fürther Freiheit (30.11. um 14.30 Uhr und 20.12. um 10.30 Uhr). Der Sternschnuppenchor des Storchennestes hat seinen Auftritt am Donnerstag, dem 8.12., um 16.30 Uhr auf dem Waagplatz. Am 2. Advent um 11.00 Uhr veranstaltet der Sonnenschein ein Kinderkonzert im Gemeindehaus.

Am dritten Advent gestalten unser Kindergottesdienstteam und die Kigoband einen Gottesdienst mit vielen Adventsliedern für alle Kinder und Eltern um 10.00 Uhr in der Kirche. Da sind viele Storchennestkinder ebenso zu hören wie die Hort- und Schulkinder, denn auch dort wird natürlich viel gesungen, und schon manches Lied aus der Schule ist ins Krippenspiel eingeflossen.

Am 16.12. um 15.00 Uhr hat unser Kinderhort seine Adventsfeier in der Kirche und viele Schulkinder, die ein Instrument lernen, gestalten den Gottesdienst mit. Im Anschluss um 16.30 Uhr kommt der Sonnenschein in die Kirche und gestaltet einen Adventsgottesdienst – natürlich mit Musik und Tanz.

Auch das Krippenspiel steht dieses Jahr ganz unter einem musikalischen Stern. Die Engel – so viel sei verraten – werden besonders deutlich machen, wie sich in der Heiligen Nacht Himmel und Erde berühren. Neben dem schauspielerischen Training der Kinder und des Krippenspielteams übt in diesem Jahr ein Engelschor unter der Leitung von Monja Fuchs, um an Heiligabend um 16.00 Uhr den Engelsgesang umso schöner erklingen zu lassen (Anmeldung zum Kinderchor auf Seite 7).

Am 25.12. schließlich gestalten die Engel von der Stadtkantorei unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Ingeborg Schilffarth den Gottesdienst um 10.00 Uhr mit der Weihnachtskantate "Also hat Gott die Welt geliebt" von Christian August Jakobi. Es gibt also viel Gelegenheit, die Engel singen zu hören und das Licht der Welt auch in uns hell leuchten zu lassen. Herzliche Einladung! (up)





gemeinde aktuell

ST. MICHAEL

Viel Spaß für die Kleinen im Miniclub

- und die Eltern können sich austauschen

Jeden Donnerstag von 9.30–11.00 Uhr treffen sich zahlreiche Mamas und Papas mit ihren Kindern zum Miniclub St. Michael.

Das Alter reicht von wenigen Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten und sorgt für regen Austausch unter den Teilnehmern.

Die Situation der vergangen zwei Jahre hat vieles verändert, aber umso schöner ist es, dass wir uns regelmäßig treffen können. Während der warmen Monate treffen wir

uns am Spielplatz am Fluss-dreieck, bei schlechtem Wetter und in den Wintermonaten nutzen wir die grüne Scheune im Gemeindehaus. Unser Miniclubraum war durch die Kontaktbeschränkungen zu klein geworden, denn wir sind um die 15 Erwachsene und mindestens so viele Kinder. Daher sind wir glücklich, den großen Gemeindesaal nutzen

zu können, auch wenn dies immer ein wenig Räumerei bedeutet.

Verschiedene Baby- und Kleinkindspielsachen, Bällebad und Wippen sorgen für viel Spaß und die Eltern können sich unterhalten und austauschen. Ein fester Bestandteil ist die Sing- und Bewegungsspielrunde. Begrüßungslied, Fingerspiele, verschiedene Lieder, Kniereiter, Schwungtuch und vieles andere gehören mit zum Programm. Gemeinsam feiern wir Feste wie Ostern und Weihnachten. Auch eine Miniclub-Faschingsparty gehört zum Programm. Im November feiern wir unsere Miniclub-Martinsfeier mit Laternenumzug und Martinsgeschichte in der Kirche.



Daher sind wir glücklich, den Kleine und große Knöpfe im Miniclub St. Michael.

Neuzugänge sind jederzeit willkommen, einfach im Pfarramt melden oder bei Nicole Schubert, Tel. 0911 810 50 12.

Nicole Schubert

Zwei neue Kinderchöre in St. Michael

Neue Chorleiterin Monja Fuchs stellt sich vor

Kinder, die gerne singen, haben jetzt die Gelegenheit, dies in einem Chor zu tun. Die Proben finden immer mittwochs statt: um 16.30 Uhr für Kinder im letzten Kindergarten- oder ersten Grundschuljahr und um 17.15 Uhr für Kinder ab der zweiten Grundschulklasse. Sie dauern 45 Minuten, Treffpunkt ist der Chorsaal im Gemeindehaus. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite von St. Michael (www.stmichaelfuerth.de).

Geleitet wird der Chor von Monja Fuchs. Hier stellt sie sich vor:

Bereits mein ganzes Leben lang musiziere ich in verschiedenen Chören und Ensembles und singe selbst seit vielen Jahren in der Stadtkantorei Sankt Michael. Im Oktober habe ich die Ausbildung zur nebenamtlichen Kinderchorleiterin abgeschlossen. Selbst Mama einer 5- und einer 10jährigen Tochter liegt



einer 5- und ei- Leitet die neuen Kinderchöre ner 10jährigen in St. Michael: Monja Fuchs.

mir das Vermitteln von und die Freude an der Musik sehr am Herzen. Ich freue mich sehr auf das Singen und Musizieren mit den Kindern! (up)

gruppen und kreise

Miniclub

Do., 9.30-11.00 Uhr, Gemeindehaus | Nicole Schubert, Tel. 810 50 12

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands, Stamm Franken Fürth Ellen Schneidt, Tel. 0151 614 741 16

Jugendlounge

Kerstin Guttroff, Tel. 0179 590 72 22

Club 60

Mi., 14.12., 14.30 Uhr, Gemeindehaus | Stefanie Schardien, Tel. 77 30 66

Willkommenscafé – Ласкаво просимо на каву! immer donnerstags, 14.30 Uhr, Gemeindehaus

Werkstatt St. Michael Termine auf Anfrage | Steffi Dubrau, Tel. 37 859 352, Antje Haken, Tel. 749 668

Kirchenführergruppe

Mo., 12.12., 19.30 Uhr, Gemeindehaus | Katrin Thürnagel, Tel. 780 69 83, Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Chöre

Stadtkantorei: Di., 19.30 Uhr Fränkische Kantorei: Sa., 14-täglich Ensemblegruppen der Fränkischen Kantorei: nach Vereinbarung Liturgischer Chor: nach Vereinbarung | Chorsaal St. Michael | Ingeborg Schilffarth, Tel. 746 78 24

Kirchenvorstand keine Sitzung im Dezember |

Philipp Meyer



gemeinde aktuell

wir sind für Sie da

Pfarramt St. Michael Pfarrhof 3, 90762 Fürth

Geöffnet Mo. - Fr. von 9.00-12.00 Uhr

mittwochs geschlossen

Spendenkonto: 380 160 135,

BLZ: 762 500 00, Sparkasse Fürth

BIC: BYLADEM1SFU

IBAN: DE42762500000380160135

Sekretariat: Susanne Allstadt,

Ursula Uebel

Tel. 77 04 05, Fax 741 91 73

http://www.stmichael-fuerth.de

pfarramt.stmichael.fue@elkb.de

Hausmeisterin: Karin Hofmann

Tel. 0151 65 68 67 64

 ${\bf Gemeindeschwester:}\ {\bf Diakoniestation,}$

Kirchenplatz 2, Tel. 77 20 69

Pfarrer*innen

Dekan Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Dr. Stefanie Schardien, Pfarrhof 4,

Tel. 77 30 66

Hans-Ulrich Pschierer, Pfarrhof 5,

Tel. 77 17 44

Vertrauensmann des Kirchenvor-

stands: Philipp Meyer

Kantorinnen:

KMD Ingeborg Schilffarth,

Tel. 746 78 24

KMD Sirka Schwartz-Uppendieck,

Tel. 70 92 01

Kindertagesstätten

Storchennest – Kindergarten und

Kinderkrippe, Kirchenplatz 2a

Tel. 77 59 22

Leiterin: Brigitte Gulden

www.kigastorchennest-stmichael.de

Sonnenschein, Frühlingstr. 17

Tel. 790 64 80

Leiterin: Martina Dieret

www.kita-bayern.de/fue/sonnenschein

Hort, Kirchenplatz 6, Tel. 77 96 22

Leiterin: Susanne Böhm

www.kita-bayern.de/fue/hort-kirchenplatz

Telefonseelsorge Nürnberg, Tag und Nacht, Tel. 0800 111 0 111 und

0800 111 0 222

Kindersorgentelefon: Mo-Fr, 15.00–19.00 Uhr, Tel. 0 800 111 0 333

Termine und Veranstaltungen im Dezember

Club 60

Der Club 60 trifft sich diesen Monat nur einmal, nämlich am 14. Dezember.

Dann findet um 14.30 Uhr im Gemeindehaus die Adventsfeier des Clubs statt. Musik kommt von Kirchenmusikdirektorin Ingeborg Schilffarth.

Kinderkonzert

"Ralf Trautner und sein Gartengemüse" laden sehr herzlich zum Kinderkonzert am Sonntag, dem 4. Dezember, um 11.00 Uhr im Gemeindehaus ein. Das Konzert geht bis 11.45 Uhr und eignet sich für Kinder bis ca. sechs Jahre.



Der Eintritt kostet für Erwachsene 6 Euro, für Kinder 4 Euro.

Selbstgemachtes aus dem Hort

Vom 5. bis zum 16. Dezember besteht immer nachmittags die Möglichkeit, im Hort Selbstgebasteltes, Selbstgehäkeltes oder Selbstgebackenes zu erstehen.

Hier finden Sie sicherlich noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk!

Angebote für Kinder und Jugendliche

Die Innenstadtgemeinden St. Michael und Auferstehung ergänzen ab sofort ihre Angebote für Kinder und Jugendliche. Auf diese Weise gibt es nun folgende zusätzliche Gruppen:

- Kidstreff, 9–12 Jahre: jeden 2. Freitag im Monat, 17.00–18.30 Uhr
- Youngsters, 13–16 Jahre: jeden 4. Freitag im Monat, 17.00–19.30 Uhr
- Offener Treff für Kinder ab 9 Jahren: jeden Freitag, 15.00–17.00 Uhr
- Theatergruppe ab 7 Jahren: jeden 1. und 3. Donnerstag, 17.30–19.00 Uhr

Die Treffen finden im Gemeindehaus der Auferstehungskirche statt (Rudolf-Breitscheid-Str. 37).

Nachfragen können an Jugendreferentin Annika Schweizer gestellt werden (0176 964 807 09).

Krippenspielproben

Die Krippenspielproben nehmen Fahrt auf:



Alle Teilnehmenden treffen sich ab dem 28. November immer montags um 18.00 Uhr in der Kirche.

Die Proben dauern jeweils etwa eine Stunde.

In eigener Sache

Die Gemeindehelfer/-innen werden gebeten, den Monatsgruß für Januar ab Dienstag, dem 27.12., 9.00 Uhr im Pfarramt abzuholen.

Vielen Dank für diesen wichtigen Dienst!